



# Bullerbü-Katthultstour

Länge: 32,8 km

## Ausflugsziele:

- 1) Spilhammars camping (Spilhammar Camping)
- 2) Emarps kvarn (Emarps Mühle)
- 3) Bullerbyn (Bullerbü)
- 4) Näs
- 5) Rumskulla & Rumskulla kyrka (Rumskulla Kirche)
- 6) Gibberydsågen (Gibberyds Säge)
- 7) Katthult
- 8) Inspelningsplats Skuru (Drehort Skuru)
- 9) Trollegata (Trollschlucht)
- 10) Hulta såg (Hulta Säge)
- 11) Rastplats Övre Åsjön (Rastplatz Oberer Åsee)

## Vorbereitung:

1. Lade die App Ride with GPS herunter, und falls du noch keinen hast, auch einen QR Scanner. (Gratis im App-Store und Play Store).
2. Suche nach der Tour in dem du auf FIND drückst und Bullerbyn & Katthult in die Zeile schreibst. Dann auf die Tour klicken.
3. Klicke auf das Symbol für Fernglas unten rechts auf der Karte

ACHTUNG! Die meisten Wege auf denen wir fahren sind wenig befahren. Aber hier fahren Autos. Denk daran rechts und hintereinander zu fahren!

### **Wegbeschreibung:**

Du startest vom Filmdorf Småland in Mariannelund. Radle am Luftschloß vorbei und biege auf den Fahrradweg ab. Wenn du auf den Parkplatz des **1) Spilhammar Camping** kommst, fährst du links zum Badeplatz. Hier steht das Fahrradfahren verboten ist, aber es ist selbstverständlich erlaubt, vom Fahrrad abzusteigen und es über den Strand zu schieben.

#### **1) Spilhammarsbadet**

*Traditionsreicher Bade- und Campingplatz, wohin Mariannelundare und Gäste seit Generationen baden. Hier gab es schon in den 1930er Jahren einen Sprungturm (damals ganz aus Holz). Die Blockhütte aus dem 17. Jahrhundert, die heute als Café dient, stand früher in Svinhult und wurde von Gösta Niklasson umgesetzt und der Kommune geschenkt um einen einfachen Kiosk zu ersetzen.*

Zwischen den gelben Gebäuden, Umkleideräumen und Toiletten, fährst du den Hügel hinauf und bleibst rechts. Nach ca. 300 m biegst wieder nach rechts ab. Jetzt fährst du 3 km an den Åsjöarna (Åseen) und Silverån entlang. Ungefähr nach der Hälfte der Strecke zwischen Spilhammar und Emarps kvarn kommst du zu einer Kiesgrube, hier kann der Weg steinig sein. Fahr vorsichtig oder schiebe das Rad. An der Grube fährst du rechts auf den alten Weg am Gehöft Åryd vorbei bis nach **2) Emarps kvarn**. Am Mühlteich und am Fluss gibt es Möglichkeiten für eine Kaffeepause, die man nutzen kann, wenn man mit dem Fahrrad kommt.

#### **2) Emarps kvarn (Emarps Mühle)**

*Hier haben Müller seit Generationen das Getreide der Bauern zu Mehl gemahlen. Die Mühle war eine Horizontalrad-Wassermühle, die dem Dorf Hamphorva gehörte. A. G. Andersson kaufte die Gebäude 1889 und die Mühle bekam zwei Etagen. Der Sohn Theodor, Besitzer eines der Höfe in Hamphorva, kaufte 1918 das Grundstück und das Wasserecht. Die Mühle bekam später ein drittes Stockwerk und wurde modernisiert. Theodors ältester Sohn Ivar und später Tochter Ellen betrieben die Mühle weiter bis zur Schließung in den 1970er Jahren. Heute ist Emarps kvarn in vierter Generation im Besitz der Familie und wird von Inger betrieben, die den früheren Tischlerschuppen als Ferienwohnung vermietet.*

Nach dem Stopp an Emarps Mühle fährst du nach links auf den Asphaltweg den Hügel hoch. Es ist völlig in Ordnung abzusteigen und das Fahrrad nach oben zu schieben. In dem ersten Haus auf dem Gehöft ist Astrid Lindgrens Vater Samuel August geboren. Nach ca 2,5 km bist du in Sevedestorp und dem echten **3) Bullerbü**.

#### **3) Bullerbyn**

*Wenn du am Schild Hamphorva vorbeifährst, siehst du das Haus in dem Astrid Lindgrens Vater Samuel August geboren wurde. Als Kind zog er nach Sevedestorp und wuchs im Mittelhof (Mellangården) auf. Hier wohnte die Familie Eriksson bis zum 30. April 1895. Dann zog die Familie mit dem Ochsenkarren zum Pachthof nach Näs, Vimmerby. Hauptsächlich sind es ihre eigenen Kindheitserinnerungen, die Astrid in den Geschichten der Kinder von Bullebü erzählt, aber der physische Platz der als Vorlage für die Erzählungen diente ist Sevedestorp. 1986 drehte Lasse Hellström hier den Film Wir Kinder aus Bullerbü. Ab Mitte Juni ist das Café geöffnet, wo man Waffeln und Käsekuchen kaufen und in den Souvenirhop schauen kann. In der Scheune kann man im Heu spielen, es gibt Schaukeln und auf dem Hof kann man Tiere sehen. Auf [www.astridsbullerbyn.se](http://www.astridsbullerbyn.se) bekommt man Informationen über die Öffnungszeiten. Hier kann man auch Übernachtungen in der kleinen Hütte nebenan mieten.*

Nach dem Besuch in Bullerbü fährst du wieder auf den Weg und biegest links auf den Parkplatz ab. Am Eingang gibt es ein Schild, dass über diesen Drehort berichtet. Scanne den QR-Kode um Bilder und Anekdoten von den Dreharbeiten zu sehen.

Verlasse den Parkplatz und fahre weiter auf dem Kiesweg nach Sävsberg. Halte an den Briefkästen und genieße die Aussicht über die Wiesen zum Mossjön.

Radle weiter, den Hügel herab durch die smaländische Landschaft. Wenn der Weg leicht nach links geht, biegest du rechts ab. Hier weist ein Schild darauf hin, dass dieser Weg privat ist und Autos verboten sind. Fahrradfahrer der Filmlandschaft sind jedoch warm willkommen. (Diese Abfahrt ist leicht zu übersehen. Wenn du nach Krokstorp kommst, bist du schon zu weit gefahren.)

Nach ca. 400 m auf dem privaten Weg biegest du scharf nach links ab. Hier wird es steinig. Fahre vorsichtig oder schiebe das Rad! Nach gut 1 km hältst du dich rechts und fährst dann geradeaus weiter bis zu einem Gehöft. Nun bist du auf dem Gehöft **4) Näs**. Halte dich links und fahre am Kuhstall vorbei.

**4) Näs**

*Der Hof Hamphorva, wo Astrid Lindgrens Vater Samuel August geboren wurde und an dem du vorbei gefahren bist bevor du nach Sevedstorp kamst) ist die Vorlage für Backhorva, wo die Auktion stattfindet. Die Dreharbeiten fanden aber hier in Näs, in den Gebäuden auf der rechten Seite, die aus dem 18. Jahrhundert stammen, statt. Während der Auktion in Backhorvatrinkt Michel Limonade, kauft viele gute Sachen und beendet eine Schlägerei. Michels Papa ersteigert eine "verrückte" Kuh. Schau durch die charakteristischen Öffnungen auf den Hof. Vielleicht kannst du den Brunnen sehen, wo sich die Bauern nach der Prügelei gewaschen haben.*

Halte dich in der Kurve nach dem Gehöft links und fahre etwa 1 km auf dem Kiesweg weiter bis du zum Reichweg 40 kommst. Überquere die gut befahrenen Straße vorsichtig und fahre geradeaus durch Björknäs. Bleibe ca. 1,5 km auf dem Kiesweg. Wenn du nach Rangelstorp kommst, siehst du links die Scheune, des lokalen Tanzverein. Hier tanzt man Bugg (Swing) und Foxtrott und es gibt eine lange Tradition während des Sommerhalbjahres Tanzveranstaltungen mit Livemusik zu arrangieren. Die Loge kann auch für private Feste gemietet werden.

Fahre auf dem gleichen Weg am Kuhstall vorbei und durch die grüne Landschaft. Nach etwa 1 km bist du in Mossåkra, wo du an den Kuhstallgiebeln vorbeifährst und dann den Weg links zwischen den Äckern wählst. 300 m weiter bist du in Rumskullahult, wo du an der Kreuzung nach rechts fährst. Jetzt hast du eine lange Abfahrt vor dir. Vergiss nicht, die Aussicht zu genießen!

Wenn du zum Stoppschild kommst, bist du fast in Rumskulla und kommst auf den Mariannelundsvägen.

**ALTERNATIVE STRECKE**

Wenn du keine Energie mehr hast, kannst du nach links abbiegen und auf dem Asphaltweg nach Mariannelund und dem Filmdorf fahren, aber dann versäumst du Katthult. Nach einigen 100 m kommst du zu einem Badeplatz mit Steg und Umkleideräumen.

Um nach Katthult zu kommen, fährst du am Stoppschild nach rechts und weiter durch Rumskulla, folge dann den Wegweisern nach Katthult.

Verweile beim Gemeindespeicher und sieh dir die Informationstafel über die Sehenswürdigkeiten der Umgebung an. Hier gibt es viel zu entdecken was einen Abstecher wert ist. Wenn du schon mal hier bist schau doch mal **5) Rumskulla und die Rumskulla Kirche** an.

5) **Rumskulla**

*In der Gegend um Rumskulla gibt es Reste einer sehr frühen Eisenherstellung. Untersuchungen haben die Herstellung als ca 2000 Jahre alt datiert. Schon 1185 wurde hier eine kleine Holzkirche (ähnlich der in Pelarne) gebaut, die 1836 durch die jetzige Steinkirche ersetzt wurde. Mitten im Ort siehst du auch den Gemeindespeicher von 1856.*

Fahre nun an der Kirche vorbei und biege links auf den Ingatorpsvägen ab, gemäß den Wegweisern nach Katthult. Nun geht es bergauf, durch eine fast märchenhafte Landschaft. Bald passierst du Rumskulla by, ein Reihendorf, welches lange aus drei Höfen bestand: Pfarrhof, ein Bauernhof (wo der Bauer Steuern in Form von zur Verfügungstellung von Land für einen Soldaten, Bootman oder Ritter bezahlte) sowie einen Pachthof.

Fahre weiter auf dem Ingatorpsvägen, genieße dabei die Wiesen und die Vielfalt der Laubbäume und Vegetation. Pass auf den Verkehr auf, denn hier fahren viele Autos nach und von Katthult.

Bald siehst du ein Schild mit dem Hinweis: 1 km bis Katthult. Biege rechts ab und schau dir **6) Gibberys såg (Gibberysäge)** an.

6) **Gibberys såg**

*Ein einzigartiges Kulturerbe wurde hier für die Nachwelt erhalten. Die Säge wurde in den 1920er Jahren von drei Bauern aus Gibberyd gebaut. Die Möglichkeit eigenes und zugekauft Holz sägen zu können, war eine zusätzliche Einkommensquelle zur Landwirtschaft.. Die Säge war bis zur Mitte der 1970er Jahre in Betrieb und stand bis in die 2010er Jahre unberührt, als der Heimatverein von Rumskulla in Zusammenarbeit mit Länsstyrelsen und Astrid Lindgrens hembygd sie wieder herstellte. Noch heute kann man das Geräusch vom Glühkopfmotor hören und den Duft von frisch gesägtem Holz riechen.*

Fahr jetzt weiter den Hügel hoch, vorbei am Parkplatz und am Skigård (Holzzaun) vorbei. Nun bist du in **7) Katthult**.

7) **Katthult**

*Svensk filmindustri (Schwedische Filmindustrie) besuchte fast 100 Höfe bevor man endlich den Hof Gibberyd in der Gemeinde Rumskulla fand. Hier gab es alles: Bauernhaus, Kuhstall, Knechtstube und Plunklo. Man mußte nur den Tischlerschuppen bauen. Auch zeitlich passte man den Hof von den 1970er Jahren an die 1890er Jahren an, u.a. durch das Verdecken vom Stromkasten und dergleichen. Die ersten Dreharbeiten wurden an einem kalten Wintertag 1971 gemacht und der erste Film hatte am 4. Dezember 1971 in Vimmerby Premiere.*

Nach deinem Besuch in Katthult, fahre den Weg zurück den du gekommen bist, den Hügel herunter und an der Säge vorbei. An der T-Kreuzung fährst du nach rechts auf den Ingatorpsvägen. Bleibe ca 3 km auf dem Asphaltweg., vorbei Gränsön. Im Ekhagen (Eichenhain) den du auf der rechten Seite passierst, befindet sich der Drehort für die Gökotta, als Michel eine Picknick-Gesellschaft in Panik versetzt, weil er mit Lukas einen Husarenangriff simuliert. Versäume nicht den Drehort **8) Inspelningsplats (Drehort) Skuru**, das weiße Schild, mit den gelben Pfosten auf der rechten Seite Hügel abwärts nach Skuru. Scanne den QR-Code für mehr Information und Filmausschnitte.

In Skuru folgst du dem Schild Källeberg 3, nach links. Dort angekommen fährst du durch das Dorf. Am Kuhstall fährst du geradeaus und folgst dem Schild nach Mariannelund. Du kommst dann nach Kåremåla. Bleib stehen und genieße die Aussicht!

In Kåremåla folgst du dem Wegweiser nach Mariannelund und biegst rechts ab, fahre auf dem

Kiesweg bis zur Weggabelung am Silvervågen, wo du nach links in Richtung Mariannelund fährst.

Radle weiter auf dem Silvervågen bis ein kleines blaues Schild nach rechts die **9) Trollegata** anzeigt. Fahre hinein und stell das Rad in der Sackgasse ab und spaziere die 100 m zur Trollegata.

**9) Trollegata (Trollschlucht)** Sagenumwobene Schlucht deren eine Seite von einer 40 m hohen glatten Felswand begrenzt wird. Sie ist 250 Meter lang und gehörte früher zu einem Wegenetz, das auf Grund der sumpfigen Untergründe nur im Winter benutzt werden konnte. Am Eingang zur Schlucht steht ein Schild, das eine der Legenden erzählt, die sich um die Trollegata ranken. Sie handelt von einer kleinen Kuhhirtin, die sich auf der Suche nach ihren entlaufenen Kühen in die Trollegata verirrt und dort auf zwei entsetzlich hässliche, hungernden Trollkinder stieß. Nachdem sie ihr Brot mit den kleinen Trollen geteilt hatte, verriet die Troll-Mutter dem Mädchen, wo sie ihre Kühe finden könne. Ab diesem Tag wurden die ,von ihr gehüteten Kühe fett und gaben mehr Milch als andere. Als das Mädchen im Jahr darauf die Kühe eines anderen Bauern hütete, wurden dessen Kühe fett und gaben mehr Milch, während die Tiere des ersten Bauern bis auf die Knochen abmagerten. Die Felswand ist nicht nur schön anzuschauen, sondern wird auch offiziell als beliebte Kletterwand genutzt. Mit verschiedenen Kletterwegen der Schwierigkeitsgrade 3+ bis 7+ ist die Wand sowohl für Anfänger als auch für routinierte Kletterer geeignet. Der Abenteurer Göran Kropp hatte hier seinen ersten Kletterkurs. Er kam auf dem Rad zum Kurs, holte eine Karte vom Himalaya raus und sagte: "Bring mir das Klettern bei, da will ich hin."

Fahre jetzt zurück zum Silvervågen und biege nach links nach Mariannelund ab. An der Brücke über den Silverån, erzählt ein weißes Schild, daß **10) Hulta såg (Säge)** während der Dreharbeiten zu den Michelfilmen verwandt wurde. Bleibe stehen und scanne den QR-Kode. Informationen gibt es u.a. auch auf deutsch. Im Film berichtet Inger Kyllenbeck von ihren Erinnerungen an die Dreharbeiten.

Fahre weiter nach Mariannelund und halte gern am **11) Rastplatz Övre Åsjön** auf der linken Seite an. Lust auf ein kühles Bad?

**11) Rastplatz Övre Åsjön**

An dem oberen der drei Flußseen (Åsjöarna) die zum Wassersystem des Silveråns gehören, liegt dieser Rastplatz. Hier machen hauptsächlich Wanderer des Höglandleden (Hochlandweg) Rast und hier gibt es Grillstelle und Windschutz sowie einen kleinen Badestrand. Dieser Teil des Höglandsleden wird Der Weg der Aussichten genannt und bietet 82 km Wanderung von Mariannelund bis Lövhult an. Der Höglandsleden ist insgesamt 440 km lang. In Spilhammar beginnt der Sevedeleden. Vielleicht etwas für deinen nächsten Besuch?

Fahre nun den Silvervågen bis zur Reichstraße 40 und überquere die stark befahrene Straße vorsichtig und biege nach links zum Filmdorf ab.